

S7 V5.x - DISTRIBUTED SAFETY

ZIELGRUPPE

Instandhalter I Servicetechniker I Programmierer I Projektueure

VORAUSSETZUNGEN Teilnahme an einem QTE-Training:

„S7 V5.x - Instandhaltung und Wartung I ADVANCED“

oder andere vergleichbare Qualifikationen.

BESCHREIBUNG I DURCHFÜHRUNG

Sie erhalten einen Einblick über die Funktionalität, Diagnose, Fehlerbehebung, Programmierung und Inbetriebnahme der Distributed Safety. Hier sind auch die fehlersicheren Zentralbaugruppe der S7-300F, bzw. S7-400F und fehlersicheren dezentralen ET200-Systeme eingeschlossen.

Die Inhalte werden in multimedialer Form besprochen. An typischen Anwendungsbeispielen vertiefen Sie Ihre theoretisch erworbenen Kenntnisse. Sie erhalten ausreichend Gelegenheit, diese an einem S7-300 Automatisierungsgerät und einem Simulationsmodell praxisnah anzuwenden.

INHALTE

- Normen und Richtlinien im Überblick
- Prinzip, Systemaufbau und Peripherie einer SIMATIC S7-300F
- Programmierung eines sicherheitsgerichteten Anwenderprogramms
- Distributed Safety- Projektierung der fehlersicheren Peripherie
- Diagnosemöglichkeiten (CPU-Diagnose, Peripherie-Diagnose, weiterführende Diagnosetools)
- Kommunikation, Fehlersuche zum Peripherieaufbau
- Übungen zum Peripherieaufbau
- Beispiele zur Programmierung (Programmierbesonderheiten, Emergency Stop, Schutztür, sicherheitsgerichtete Abschaltung, Passivierung)
- Feststellen von möglichen Fehlern anhand eines Übungsmodells
- Projektierung einer fehlersicheren Peripherie mit Distributed Safety
- Fehlersuche im Aufbau der Peripherie

MINDESTTEILNEHMERZAHL

3 Personen

KURSDAUER

2 Tage